

HALBJAHRES- BERICHT

FEBRUAR BIS JULI 2021



a PHOENIX company

INHALT

2 Das erste Halbjahr auf einen Blick

3 KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

3 Wirtschaftsbericht
5 Risiken und Chancen
5 Prognosebericht

6 VERKÜRZTER KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

7 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
8 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
9 Konzernbilanz
11 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
12 Konzernkapitalflussrechnung
14 Anhang zum verkürzten
Konzern-Zwischenabschluss
22 Finanzkalender 2021/Impressum



DAS ERSTE HALBJAHR AUF EINEN BLICK

- Vereinbarung über den Erwerb von Teilen der europäischen Geschäftsaktivitäten von McKesson getroffen
- Gesamtleistung und Umsatzerlöse erneut angestiegen
- Ergebnis nach Steuern (bereinigt um wesentliche Einmaleffekte) über Vorjahr
- Nettoverschuldung im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020/21 weiter reduziert

Kennzahlen PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG (konsolidiert)		1. Halbjahr 2020/21	1. Halbjahr 2021/22
Gesamtleistung	in Mio. Euro	17.762,2	18.942,9
Umsatzerlöse	in Mio. Euro	13.972,8	14.816,2
Gesamtertrag	in Mio. Euro	1.507,3	1.559,7
EBITDA vor wesentlichen Einmaleffekten	in Mio. Euro	314,1	342,0
EBITDA	in Mio. Euro	325,0	309,1
EBIT	in Mio. Euro	183,0	167,4
Ergebnis vor Steuern	in Mio. Euro	155,4	135,3
Ergebnis nach Steuern vor wesentlichen Einmaleffekten	in Mio. Euro	101,5	125,6
Ergebnis nach Steuern	in Mio. Euro	110,3	101,4

		31. Juli 2020	31. Januar 2021	31. Juli 2021
Eigenkapital	in Mio. Euro	3.206,1	3.168,9	3.268,0
Eigenkapitalquote	in %	33,4	30,6	31,5
Nettoverschuldung	in Mio. Euro	2.263,8	1.798,9	1.944,1

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

WIRTSCHAFTSBERICHT

Entwicklungen im Marktumfeld

Die europäische Wirtschaft ist im zweiten Quartal 2021 leicht gewachsen. Das saisonbereinigte Bruttoinlandsprodukt im Euroraum im zweiten Quartal 2021 ist gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 2,0 Prozent gestiegen. In Deutschland war im zweiten Quartal 2021 mit 9,6 Prozent ein starker Anstieg des preis- und kalenderbereinigten Bruttoinlandsprodukts gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres, das vom ersten Corona-Lockdown besonders betroffen war, zu verzeichnen.

Die europäischen Pharmamärkte setzten insgesamt im ersten Halbjahr 2021 ihr moderates Wachstum fort. Im deutschen Pharmamarkt war ebenfalls ein Wachstum zu beobachten. So stieg der Gesamtumsatz des deutschen pharmazeutischen Großhandels im Zeitraum von Januar bis Juli 2021 um 2,4 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Anstieg ging insbesondere auf höhere Umsätze mit rezeptpflichtigen Arzneimitteln zurück. Auch in zahlreichen Auslandsmärkten von PHOENIX waren Marktzuwächse zu verzeichnen.

Insgesamt hat sich PHOENIX im europäischen Marktumfeld weiterhin positiv entwickelt.

Akquisitionen

Im ersten Halbjahr 2021/22 führten Unternehmenserwerbe zu Auszahlungen von 15,5 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 12,4 Mio. Euro). Die Akquisitionen betrafen überwiegend einzelne Apotheken in verschiedenen Ländern.

Ertragslage

Gegenüber dem ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2020/21, das wesentlich durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst war, stieg die Gesamtleistung in den ersten sechs Monaten 2021/22 um 6,6 Prozent auf 18.942,9 Mio. Euro. Der Wert setzt sich aus Umsatzerlösen und Warenumschlag gegen Dienstleistungsbüher zusammen. Wechselkursbereinigt betrug der Anstieg 5,8 Prozent. Die Umsatzerlöse sind um 843,4 Mio. Euro (6,0 Prozent) auf 14.816,2 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 13.972,8 Mio. Euro) angestiegen. Wechselkursbereinigt beläuft sich der Anstieg auf 5,5 Prozent.

Der Rohertrag erhöhte sich um 52,2 Mio. Euro auf 1.542,8 Mio. Euro. Die Rohertragsmarge belief sich auf 10,4 Prozent (Vergleichsperiode: 10,7 Prozent).

Die Personalaufwendungen erhöhten sich um 4,4 Prozent auf 805,4 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 771,7 Mio. Euro), was vor allem auf Tariferhöhungen, Akquisitionen und das Wachstum des Geschäfts zurückzuführen ist.

Die sonstigen Aufwendungen sind um 33,6 Mio. Euro auf 444,5 Mio. Euro angestiegen. Dies geht insbesondere auf einen Anstieg der Transportkosten, der IT-Kosten sowie der Beratungskosten zurück. Bezogen auf die Umsatzerlöse belaufen sich die sonstigen Aufwendungen auf 3,0 Prozent (Vergleichsperiode: 2,9 Prozent).

Das Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA) ging von 325,0 Mio. Euro auf 309,1 Mio. Euro zurück. Im Zusammenhang mit COVID-19 fielen im ersten Halbjahr 2020/21 Einmalserträge aus erhöhter Apothekenvergütung von 10,9 Mio. Euro und im ersten Halbjahr 2021/22 Aufwendungen aus der Vorratsbewertung von – 32,9 Mio. Euro an. Bereinigt um diese Einmaleffekte nahm das EBITDA gegenüber der Vergleichsperiode um 8,9 Prozent bzw. 27,9 Mio. Euro zu und liegt nun bei 342,0 Mio. Euro.

Die Abschreibungen lagen mit 141,7 Mio. Euro auf dem Niveau der Vergleichsperiode.

Das Finanzergebnis ging um 4,5 Mio. Euro von – 27,6 Mio. Euro in der Vergleichsperiode auf – 32,1 Mio. Euro zurück.

Die Steuerquote im ersten Halbjahr 2021/22 lag bei 25,1 Prozent, nach 29,0 Prozent im Vergleichszeitraum.

Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf 101,4 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 110,3 Mio. Euro) und ging damit gegenüber der Vergleichsperiode um 8,1 Prozent zurück. Das wesentliche COVID-19-Einmaleffekte bereinigte Ergebnis nach Steuern erhöhte sich um 23,7 Prozent. Es stieg um 24,1 Mio. Euro auf 125,6 Mio. Euro.



Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Konzerns ist gegenüber dem 31. Januar 2021 leicht um 0,4 Prozent auf 10.386,0 Mio. Euro angestiegen. Die Währungsumrechnungsdifferenz auf die gesamte Bilanzsumme, die in der Eigenkapitalveränderungsrechnung ausgewiesen wird, beträgt – 121,5 Mio. Euro (31. Januar 2021: – 132,5 Mio. Euro).

Die langfristigen Vermögenswerte sind von 3.786,1 Mio. Euro zum 31. Januar 2021 leicht auf 3.810,2 Mio. Euro angestiegen. Die immateriellen Vermögenswerte beinhalten Geschäfts- und Firmenwerte in Höhe von 1.427,4 Mio. Euro (31. Januar 2021: 1.418,2 Mio. Euro).

Die Vorräte sind gegenüber dem 31. Januar 2021 um 19,9 Mio. Euro auf 2.727,7 Mio. Euro gesunken.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen um 10,5 Prozent auf 2.996,4 Mio. Euro an. Zum 31. Juli 2021 waren Forderungen in Höhe von 128,8 Mio. Euro (31. Januar 2021: 289,9 Mio. Euro) im Rahmen von Off-balance bilanzierten ABS-/Factoring-Programmen verkauft. Im Rahmen von ABS-/Factoring-Programmen, die lediglich in Höhe des „Continuing Involvement“ bilanziert werden, waren zum 31. Juli 2021 Forderungen in Höhe von 172,1 Mio. Euro (31. Januar 2021: 175,3 Mio. Euro) verkauft, wobei das „Continuing Involvement“ 7,1 Mio. Euro (31. Januar 2021: 6,9 Mio. Euro) betrug.

Die sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte sind von 117,0 Mio. Euro zum 31. Januar 2021 auf 101,9 Mio. Euro gesunken und enthalten im Wesentlichen an Kunden gewährte Darlehen von 26,8 Mio. Euro (31. Januar 2021: 31,1 Mio. Euro) sowie Forderungen aus ABS-/Factoring-Vereinbarungen von 27,3 Mio. Euro (31. Januar 2021: 47,3 Mio. Euro).

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich unter anderem aufgrund gestiegener Vorauszahlungen von 137,7 Mio. Euro zum 31. Januar 2021 auf 189,2 Mio. Euro.

Die Entwicklung der liquiden Mittel ist in der Kapitalflussrechnung dargestellt.

Finanzlage

Das Eigenkapital erhöhte sich gegenüber dem 31. Januar 2021 um 99,1 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote zum 31. Juli 2021 belief sich auf 31,5 Prozent (31. Januar 2021: 30,6 Prozent).

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug 29,4 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 27,3 Mio. Euro). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf – 75,3 Mio. Euro nach – 88,3 Mio. Euro in der Vergleichsperiode. Im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit ist die Ende Juli 2021 erfolgte Rückzahlung einer Anleihe von 200,0 Mio. Euro enthalten (Vergleichsperiode: Ende Mai 2020 Rückzahlung einer Anleihe von 300,0 Mio. Euro).

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 1.325,8 Mio. Euro (31. Januar 2021: 1.317,1 Mio. Euro). Hierin enthalten sind Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16 von 642,1 Mio. Euro (31. Januar 2021: 638,5 Mio. Euro). Darüber hinaus beinhaltet der Posten unter anderem Anleihen in Höhe von 396,1 Mio. Euro (31. Januar 2021: 395,6 Mio. Euro) sowie Schuldscheindarlehen von 274,1 Mio. Euro (31. Januar 2021: 273,9 Mio. Euro).

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 903,3 Mio. Euro (31. Januar 2021: 891,2 Mio. Euro) und enthalten Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16 von 122,4 Mio. Euro (31. Januar 2021: 125,4 Mio. Euro). Darüber hinaus beinhaltet der Posten unter anderem Verbindlichkeiten gegenüber Banken von 258,7 Mio. Euro (31. Januar 2021: 213,1 Mio. Euro), Verbindlichkeiten aus ABS-/Factoring-Vereinbarungen von 313,5 Mio. Euro (31. Januar 2021: 207,8 Mio. Euro) sowie sonstige Ausleihungen von 133,4 Mio. Euro (31. Januar 2021: 122,3 Mio. Euro). Zum 31. Januar 2021 waren darüber hinaus Anleihen in Höhe von 199,8 Mio. Euro enthalten.



Insgesamt erhöhte sich die Nettoverschuldung gegenüber dem 31. Januar 2021 gemäß nachfolgender Berechnung um 145,3 Mio. Euro auf 1.944,1 Mio. Euro.

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021	Veränderung	Veränderung in %
+ Finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig)	1.317.147	1.325.787	8.640	0,7
./. Derivative Finanzinstrumente (langfristig)	-91	-66	25	-27,5
+ Finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)	891.239	903.275	12.036	1,4
./. Derivative Finanzinstrumente (kurzfristig)	-2.433	-3.209	-776	31,9
./. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-818.030	-548.176	269.854	-33,0
+ Verkaufte Forderungen aus ABS-/Factoring-Transaktionen	458.286	293.782	-164.504	-35,9
./. Forderungen aus Factoring	-23.408	-23.617	-209	0,9
./. Forderungen aus ABS-Programmen	-23.853	-3.648	20.205	-84,7
Nettoverschuldung	1.798.857	1.944.128	145.271	8,1

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gingen um 21,0 Mio. Euro auf 4.070,3 Mio. Euro zurück.

Insgesamt konnte PHOENIX im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/22 ihre Position als ein führender Gesundheitsdienstleister in Europa unterstreichen.

RISIKEN UND CHANCEN

Bei PHOENIX bestehen umfangreiche Planungs-, Genehmigungs-, Berichterstattungs- und Frühwarnsysteme, mit denen wir unsere Chancen und Risiken identifizieren, bewerten und überwachen. Die für uns wesentlichen Chancen und Risiken sind in unserem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2020/21 ausführlich dargestellt. www.phoenixgroup.eu/de/investor-relations/geschaeftsbericht-2020/21

Die dort dargestellten Risiken und Chancen gelten im Wesentlichen unverändert.

PROGNOSEBERICHT

Für das Geschäftsjahr 2021/22 geht PHOENIX davon aus, ihre Marktposition in Europa durch organisches Wachstum und Akquisitionen weiter auszubauen und so einen Anstieg der Umsatzerlöse leicht über dem Wachstum der europäischen Pharmamärkte zu erzielen.

Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte erwarten wir für das Geschäftsjahr 2021/22 ein Ergebnis vor Steuern leicht über dem Niveau von 2020/21.

Bei der Eigenkapitalquote erwarten wir einen leichten Anstieg.

VERKÜRZTER KONZERN- ZWISCHEN- ABSCHLUSS

- 7 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
- 8 KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG
- 9 KONZERNBILANZ
- 11 KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG
- 12 KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG
- 14 ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS



KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/22

TEUR	2. Quartal 2020/21	2. Quartal 2021/22	1. Halbjahr 2020/21	1. Halbjahr 2021/22
Umsatzerlöse	6.728.447	7.502.994	13.972.786	14.816.195
Aufwendungen für bezogene Waren und für bezogene Leistungen	-6.004.423	-6.703.325	-12.482.173	-13.273.419
Rohhertrag	724.024	799.669	1.490.613	1.542.776
Sonstige betriebliche Erträge	9.905	8.055	16.678	16.887
Personalaufwand	-379.055	-407.229	-771.690	-805.357
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-199.561	-225.099	-410.979	-444.532
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	87	-828	263	-735
Ergebnis aus sonstigen Beteiligungen	89	59	126	97
Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)	155.489	174.627	325.011	309.136
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-70.899	-71.147	-142.006	-141.656
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	84.590	103.435	183.005	167.435
Zinserträge	3.403	2.410	7.462	6.224
Zinsaufwand	-15.630	-17.537	-32.607	-34.272
Übriges Finanzergebnis	1.684	-2.929	-2.482	-4.053
Finanzergebnis	-10.543	-18.056	-27.627	-32.101
Ergebnis vor Ertragsteuern	74.047	85.379	155.378	135.334
Ertragsteuern	-21.067	-21.430	-45.060	-33.969
Ergebnis nach Steuern	52.980	63.949	110.318	101.365
davon entfallen auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	8.239	8.672	16.807	15.759
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	44.741	55.277	93.511	85.606



KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/22

TEUR	2. Quartal 2020/21	2. Quartal 2021/22	1. Halbjahr 2020/21	1. Halbjahr 2021/22
Ergebnis nach Steuern	52.980	63.949	110.318	101.365
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden				
Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	- 1.651	319	- 20.226	3.121
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden				
Währungsdifferenzen	4.145	8.380	- 32.010	11.022
Ergebnisneutrale Bestandteile des Gesamtergebnisses nach Steuern	2.494	8.699	- 52.236	14.143
Gesamtergebnis	55.474	72.648	58.082	115.508
davon entfallen auf nicht beherrschende Anteile	8.345	8.725	16.553	15.765
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	47.129	63.923	41.529	99.743



KONZERNBILANZ

zum 31. Juli 2021

AKTIVA

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	1.832.680	1.861.370
Sachanlagen	1.737.674	1.725.225
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	6.595	6.531
Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	6.114	12.514
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	277	43
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	107.997	102.179
Latente Steueransprüche	94.770	102.371
Ertragsteuerforderungen	12	8
	3.786.119	3.810.241
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	2.747.563	2.727.710
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.712.486	2.996.310
Ertragsteuerforderungen	16.679	11.303
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	116.995	101.909
Sonstige Vermögenswerte	137.693	189.180
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	818.030	548.176
	6.549.446	6.574.588
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	4.569	1.202
Bilanzsumme	10.340.134	10.386.031



PASSIVA

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Eigenkapital		
Komplementär- und Kommanditkapital	851.000	851.000
Rücklagen	2.347.497	2.433.166
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-328.407	-314.270
Eigenkapital der Gesellschafter des Mutterunternehmens	2.870.090	2.969.896
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	298.826	298.112
	3.168.916	3.268.008
Langfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.317.147	1.325.787
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	303	145
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	272.374	266.775
Sonstige langfristige Rückstellungen	5.558	1.955
Latente Steuerschulden	128.211	146.479
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.463	1.235
	1.725.056	1.742.376
Kurzfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	891.239	903.275
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.091.032	4.070.151
Sonstige Rückstellungen	43.829	40.451
Ertragsteuerschulden	35.299	29.445
Sonstige Verbindlichkeiten	384.763	332.325
	5.446.162	5.375.647
Bilanzsumme	10.340.134	10.386.031

KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/22

TEUR	Komple- mentär- und Kommandit- kapital	Rücklagen	Währungs- umrech- nungs- differenz	Neubewer- tung von leistungs- orientierten Plänen	Eigen- kapital der Gesell- schafter des Mutter- unter- nehmens	Nicht beherr- schende Anteile	Eigen- kapital Gesamt
1. Februar 2020	1.000.000	2.126.012	-97.137	-146.292	2.882.583	282.836	3.165.419
Ergebnis nach Steuern		93.511			93.511	16.807	110.318
Kumuliertes übriges Gesamtergebnis			-31.756	-20.226	-51.982	-254	-52.236
Gesamtergebnis nach Steuern		93.511	-31.756	-20.226	41.529	16.553	58.082
Änderungen des Konsolidierungskreises		-701			-701	432	-269
Anteilsveränderungen bei konsolidierten Gesellschaften		38			38	-396	-358
Dividenden					0	-16.732	-16.732
Sonstige Eigenkapitalveränderungen		-50			-50	24	-26
31. Juli 2020	1.000.000	2.218.810	-128.893	-166.518	2.923.399	282.717	3.206.116
1. Februar 2021	851.000	2.347.497	-132.471	-195.936	2.870.090	298.826	3.168.916
Ergebnis nach Steuern		85.606			85.606	15.759	101.365
Kumuliertes übriges Gesamtergebnis			11.016	3.121	14.137	6	14.143
Gesamtergebnis nach Steuern		85.606	11.016	3.121	99.743	15.765	115.508
Anteilsveränderungen bei konsolidierten Gesellschaften					0	146	146
Dividenden					0	-16.963	-16.963
Sonstige Transaktionen mit Anteilseignern		105			105		105
Sonstige Eigenkapitalveränderungen		-42			-42	338	296
31. Juli 2021	851.000	2.433.166	-121.455	-192.815	2.969.896	298.112	3.268.008

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/22

TEUR	31. Juli 2020	31. Juli 2021
Ergebnis nach Steuern	110.318	101.365
Ertragsteuern	45.060	33.969
Ergebnis vor Steuern	155.378	135.334
Anpassungen für:		
Zinsaufwendungen und -erträge	25.145	28.048
Abschreibungen und Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	142.006	141.701
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und sonstigen Beteiligungen	-389	638
Ergebnis aus dem Abgang von Vermögenswerten, die der Investitionstätigkeit zuzuordnen sind	70	542
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	57.949	54.763
	380.159	361.026
Gezahlte Zinsen	-38.932	-34.954
Erhaltene Zinsen	6.021	6.069
Gezahlte Ertragsteuern	-27.574	-22.423
Erhaltene Dividenden	200	265
Zahlungsmittelfluss vor Veränderungen der Aktiva und Passiva	319.874	309.983
Veränderungen bei Aktiva und Passiva, bereinigt um Effekte aus Konsolidierungskreis- und anderen nicht zahlungswirksamen Veränderungen:		
Veränderungen der langfristigen Rückstellungen	-15.629	-21.127
Zahlungsmittelfluss vor Veränderungen der betrieblichen Aktiva und Passiva	304.245	288.856
Veränderungen der Vorräte	-195.961	-11.067
Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	54.015	-128.462
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-97.764	62.894
	-239.710	-76.635
Veränderungen der übrigen Aktiva und Passiva, soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit	-37.202	-182.807
Veränderungen betrieblicher Aktiva und Passiva	-276.912	-259.442
Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit	27.333	29.414
Erwerb von konsolidierten Unternehmen und Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-12.391	-15.463
Investitionsausgaben für immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	-82.236	-64.575
Investition in sonstige Finanzanlagen und langfristige Vermögenswerte	-298	-2.821
Investitionsausgaben	-94.925	-82.859

TEUR	31. Juli 2020	31. Juli 2021
Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Geschäftseinheiten, abzüglich abgegebener Zahlungsmittel	587	0
Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	5.126	6.283
Einnahmen aus sonstigen Finanzanlagen und langfristigen Vermögenswerten	867	1.232
Einnahmen aus getätigten Investitionen und Desinvestitionen	6.580	7.515
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-88.345	-75.344
Zahlungsmittel frei verfügbar zur Finanzierung	-61.012	-45.930
Kapitaleinlage von/Kapitalrückzahlung an Minderheitsgesellschafter(n)	0	2
Erwerb weiterer Anteile an bereits konsolidierten Unternehmen	-366	-177
Einnahmen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen, die nicht in einem Verlust der Beherrschung resultieren	0	14
Dividendenzahlungen an Minderheitsgesellschafter	-14.027	-15.252
Aufnahme von Anleihen und Krediten von Banken	26.461	1.773
Tilgung von Anleihen und Krediten von Banken	-331.028	-235.914
Veränderungen der Bankdarlehen mit einer Laufzeit von bis zu 3 Monaten	331.798	77.137
Aufnahme von Krediten von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	16.200	0
Tilgung von Krediten von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	-500	-1.160
Aufnahme von Krediten von nahestehenden Unternehmen	0	50.000
Tilgung von Krediten von nahestehenden Unternehmen	0	-15
Veränderungen der ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	-17.056	-35.604
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-76.588	-65.235
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-21.701	684
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-86.807	-223.747
Veränderung des Finanzmittelbestands	-147.819	-269.677
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	-1.260	-177
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	245.986	818.030
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	96.907	548.176
Bilanzausweis des Finanzmittelbestands am Ende der Periode	96.907	548.176

ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

zum 31. Juli 2021

Das Unternehmen

PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG, Mannheim („PHOENIX“) ist ein europäischer Gesundheitsdienstleister und Pharmahandelskonzern. PHOENIX betreibt Geschäftsaktivitäten in 27 europäischen Ländern. In mehreren Ländern betreibt PHOENIX auch eigene Apothekenketten. Eingetragener Sitz der Gesellschaft ist Mannheim.

Grundlagen der Abschlusserstellung

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss von PHOENIX zum 31. Juli 2021 ist auf Basis des IAS 34 Zwischenberichtserstattung erstellt. Dabei wurden alle für den 31. Juli 2021 in der Europäischen Union verpflichtend anzuwendenden International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie alle verpflichtend anzuwendenden Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretation Committee (IFRIC) beachtet.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 31. Juli 2021 von PHOENIX wurde am 9. September 2021 von der Geschäftsführung der PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG zur Veröffentlichung freigegeben.

Wesentliche Rechnungslegungsmethoden

Die bei der Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses angewandten Rechnungslegungsmethoden entsprechen – mit Ausnahme der im laufenden Geschäftsjahr erstmalig angewendeten Rechnungslegungsvorschriften – denen des Konzernabschlusses zum 31. Januar 2021. Aus den seit 1. Februar 2021 erstmals verpflichtend anzuwendenden Standards und Interpretationen ergaben sich folgende Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss:

Die Änderungen an IFRS 9, IAS 39, IFRS 7, IFRS 4 und IFRS 16: Reform der Referenzzinssätze (Phase 2) stellen klar, dass bei der Ermittlung vertraglicher Zahlungsströme als Folge der Reform der Referenzzinssätze eine Aktualisierung des Effektivzinssatzes ausreicht, um die Änderung des alternativen Referenzzinssatzes widerzuspiegeln. Darüber hinaus sehen die Änderungen zusätzliche beschränkte Erleichterungen in Bezug auf die Anwendung bestimmter Hedge-Accounting-Anforderungen für Sicherungsbeziehungen vor, die direkt von der Reform der Referenzzinssätze betroffen sind. Die Änderungen hatten keine Auswirkung auf den Konzernabschluss von PHOENIX.

Unternehmenszusammenschlüsse

Nachfolgend werden die Unternehmenserwerbe, die in den ersten sechs Monaten für das Geschäftsjahr 2021/22 stattfanden, erläutert. Die Erstkonsolidierung erfolgt gemäß IFRS 3 („Unternehmenszusammenschlüsse“) nach der Erwerbsmethode.

Im Geschäftsjahr 2021/22 belief sich das kumulierte Ergebnis nach Steuern der erworbenen Unternehmen des Konzerns für das Geschäftsjahr auf TEUR –364. Die Umsatzerlöse der erworbenen Unternehmen beliefen sich auf TEUR 10.716. Die kumulierten Umsatzerlöse beliefen sich unter der Annahme, dass der Erwerbszeitpunkt für alle Unternehmenszusammenschlüsse am Anfang dieser Berichtsperiode läge, auf TEUR 12.024. Das kumulierte Ergebnis nach Steuern belief sich unter der Annahme, dass der Erwerbszeitpunkt für alle Unternehmenszusammenschlüsse am Anfang dieser Berichtsperiode läge, auf TEUR 1.159.

Die zusammengefassten beizulegenden Zeitwerte sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Beizulegender Zeitwert zum Erwerbszeitpunkt

TEUR	Sonstige
Zahlungsmittel	17.833
Eigenkapitalinstrumente	0
Zeitwert des gehaltenen Eigenkapitalanteils zum Zeitpunkt des Erwerbs	0
Gesamtanschaffungskosten	17.833
Immaterielle Vermögenswerte	7.033
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.494
Vorräte	1.649
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.852
Zahlungsmittel	2.601
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	158
Langfristige Schulden	1.249
Kurzfristige Schulden	3.671
Reinvermögen	9.867
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	0
Erworbene Vermögenswerte, netto	9.867
Erwerb zu einem Preis unter Marktwert	0
Geschäfts- oder Firmenwert	7.966

Sonstige Unternehmenserwerbe

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021/22 erwarb der Konzern im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen überwiegend Apotheken, die für sich genommen unwesentlich sind.

Die Geschäfts- oder Firmenwerte aus diesen Unternehmenserwerben wurden den zahlungsmittelgenerierenden Einheiten Schweiz (TEUR 4.355), Niederlande (TEUR 1.767), Vereinigtes Königreich (TEUR 955), Tschechische Republik (TEUR 649) und Slowakei (TEUR 240) zugeordnet und werden in der funktionalen Währung, der Landeswährung (CHF, EUR, GBP und CZK), geführt.

In den sonstigen Unternehmenserwerben sind bedingte Gegenleistungen in Höhe von TEUR 59 (maximal zu erwartender Betrag) erfasst.

Der Ansatz der Anteile nicht beherrschender Gesellschafter erfolgte zum entsprechenden Anteil des identifizierbaren Nettovermögens der erworbenen Unternehmen.

Die Kaufpreisaufteilung berücksichtigt sämtliche bis zur Aufstellung dieses Abschlusses verfügbaren Informationen über Fakten und Umstände, die zum Erwerbszeitpunkt bestanden. Soweit innerhalb des zwölfmonatigen Bewertungszeitraums nach IFRS 3 weitere solche Fakten und Umstände bekannt werden, erfolgt eine entsprechende Anpassung der Kaufpreisaufteilung.

Umsatzerlöse

Die folgenden Tabellen zeigen eine Aufgliederung der Umsatzerlöse im Sinne des IFRS 15 nach Art der Güter und Dienstleistungen:

1. Halbjahr 2021/22	Handels- umsatz	Umsatz- erlöse aus Kom- missionen	Distribu- tions- und Konsigna- tionslager- gebühren	Sonstige Logistik- dienst- leistungen	Sonstige Dienst- leistungen	Sonstige Umsatz- erlöse	Umsatzerlöse im Sinne des IFRS 15
TEUR							
Umsatzerlöse, brutto	14.967.843	59.378	68.543	29.218	223.419	135.283	15.483.684
Erlösschmälerungen	- 678.870	0	- 17	0	0	- 7	- 678.894
Umsatzerlöse	14.288.973	59.378	68.526	29.218	223.419	135.276	14.804.790
davon Erfüllung der Leistungsverpflichtung zu einem Zeitpunkt	14.288.973	54.996	64.048	28.350	211.943	101.385	14.749.695
davon Erfüllung der Leistungsverpflichtung über einen Zeitraum	0	4.382	4.478	868	11.476	33.891	55.095

Die gesamten Umsatzerlöse in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021/22 belaufen sich auf TEUR 14.816.195. Hierin sind Umsatzerlöse aus Leasingverhältnissen im Sinne des IFRS 16 in Höhe von TEUR 11.405 enthalten.

1. Halbjahr 2020/21	Handels- umsatz	Umsatz- erlöse aus Kom- missionen	Distribu- tions- und Konsigna- tionslager- gebühren	Sonstige Logistik- dienst- leistungen	Sonstige Dienst- leistungen	Sonstige Umsatz- erlöse	Umsatzerlöse im Sinne des IFRS 15
TEUR							
Umsatzerlöse, brutto	14.140.312	57.467	48.696	23.821	212.214	120.046	14.602.556
Erlösschmälerungen	- 638.874	0	- 11	0	0	- 5	- 638.890
Umsatzerlöse	13.501.438	57.467	48.685	23.821	212.214	120.041	13.963.666
davon Erfüllung der Leistungsverpflichtung zu einem Zeitpunkt	13.501.438	53.736	44.184	22.948	201.272	87.506	13.911.084
davon Erfüllung der Leistungsverpflichtung über einen Zeitraum	0	3.731	4.501	873	10.942	32.535	52.582

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen im Zusammenhang mit ABS-/Factoring-Programmen von TEUR 981 (Vergleichsperiode: TEUR 862) enthalten.

Finanzergebnis

TEUR	1. Halbjahr 2020/21	1. Halbjahr 2021/22
Zinserträge	7.462	6.224
Zinsaufwendungen	-32.607	-34.272
Übriges Finanzergebnis	-2.482	-4.053
Finanzergebnis	-27.627	-32.101

In den Zinserträgen sind Zinsen von Kunden in Höhe von TEUR 3.468 (Vergleichsperiode: TEUR 4.626) enthalten.

Das übrige Finanzergebnis enthält Wechselkursgewinne von TEUR 10.968 (Vergleichsperiode: TEUR 14.881) sowie Wechselkursverluste von TEUR 5.617 (Vergleichsperiode: TEUR 20.603). Aus Marktwertänderungen von Derivaten ergaben sich Erträge von TEUR 23.011 (Vergleichsperiode: TEUR 58.369) und Aufwendungen von TEUR 30.486 (Vergleichsperiode: TEUR 55.447).

Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Geleistete Anzahlungen	59.315	95.443
Steuerforderungen – Umsatzsteuer und sonstige Steuer	58.269	63.343
Übrige Vermögenswerte	20.109	30.394
Sonstige Vermögenswerte	137.693	189.180

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Umsatzsteuer- und sonstige Steuerschulden	111.918	85.232
Personalverbindlichkeiten	190.719	166.948
Sozialabgaben/ ähnliche Abgaben	44.624	37.717
Vertragsverbindlichkeiten (IFRS 15)	26.332	24.773
Übrige Verbindlichkeiten	11.170	17.655
Sonstige Verbindlichkeiten	384.763	332.325

Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die nachfolgende Tabelle zeigt die langfristigen finanziellen Vermögenswerte:

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	277	43
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	55.393	53.887
Sonstige Ausleihungen	19.061	15.454
Leasingforderungen	33.186	32.489
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	357	349
	107.997	102.179

Die nachfolgende Tabelle zeigt die kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte:

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.712.486	2.996.310
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Ausleihungen an und Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	868	106
Sonstige Ausleihungen	31.133	26.826
Derivative Finanzinstrumente	1.031	455
Leasingforderungen	10.882	11.810
ABS-/Factoring-Forderungen	47.261	27.265
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	25.820	35.447
	116.995	101.909

Die Forderungen aus ABS-/Factoring-Transaktionen stellen sich zum 31. Juli 2021 wie folgt dar:

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Übertragene, aber nicht vollständig ausgebuchte Forderungen		
Nicht ausgebuchte Forderungen nach IFRS 9		
Forderungsvolumen	235.812	370.929
Finanzielle Verbindlichkeiten	200.469	305.901
Continuing Involvement		
Forderungsvolumen	175.298	172.061
Continuing Involvement	6.941	7.104
Finanzielle Verbindlichkeiten	7.291	7.561
Übertragene, vollständig ausgebuchte Forderungen		
Forderungsvolumen	289.929	128.825
Sicherungseinbehalte	47.261	27.265

Zum Ende der Berichtsperiode können die finanziellen Verbindlichkeiten wie folgt in langfristige und kurzfristige Verbindlichkeiten gegliedert werden:

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig)		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	273.981	274.062
Anleihen	395.635	396.091
Ausleihungen	48	45
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	0	4.642
Leasingverbindlichkeiten	638.487	642.360
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	8.996	8.587
	1.317.147	1.325.787

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	213.125	258.745
Anleihen	199.772	0
Ausleihungen	122.297	133.404
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen und Personen	15	50.050
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	207.760	313.462
Leasingverbindlichkeiten	125.405	122.406
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	22.865	25.208
	891.239	903.275

Im Zusammenhang mit Kreditverträgen wurde die Einhaltung bestimmter Finanzkennzahlen vereinbart, die alle im ersten Halbjahr 2021/22 erfüllt wurden.

Die im Juli 2014 emittierte Anleihe mit einem außenstehenden Nominalvolumen in Höhe von EUR 200 Mio. wurde zurückgezahlt.

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig) umfassen langfristige derivative Finanzinstrumente in Höhe von TEUR 66 (31. Januar 2021: TEUR 91).

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig) umfassen kurzfristige derivative Finanzinstrumente in Höhe von TEUR 3.209 (31. Januar 2021: TEUR 2.433).

Angaben zu Finanzinstrumenten

Die Bilanzposten für Finanzinstrumente werden in Klassen und Kategorien unterteilt.

Die Buchwerte für jede Kategorie und Klasse von finanziellen Vermögenswerten und die beizulegenden Zeitwerte für jede Klasse sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Juli 2021	Kategorie nach IFRS 9				
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
TEUR					
Vermögenswerte					
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	53.887	0	53.887	53.887
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.625.424	370.929	0	2.996.353	2.996.353
Ausleihungen an und Forderungen gegenüber assoziierte(n) Unternehmen	106	0	0	106	106
Sonstige Ausleihungen	42.280	0	0	42.280	42.812
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	455	0	455	455
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	63.061	0	0	63.061	63.061
Leasingforderungen	0	0	44.299	44.299	44.299
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	548.176	0	0	548.176	548.176

31. Januar 2021	Kategorie nach IFRS 9				
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
TEUR					
Vermögenswerte					
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	55.393	0	55.393	55.393
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.476.951	235.812	0	2.712.763	2.712.763
Ausleihungen an und Forderungen gegenüber assoziierte(n) oder nahestehende(n) Unternehmen	868	0	0	868	868
Sonstige Ausleihungen	50.194	0	0	50.194	50.782
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	1.031	0	1.031	1.031
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	73.438	0	0	73.438	73.438
Leasingforderungen	0	0	44.068	44.068	44.068
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	818.030	0	0	818.030	818.030

Eigenkapital- und Schuldinstrumente beinhalten im Wesentlichen Anteile an nicht börsennotierten Gesellschaften sowie Beteiligungen an Limited Partnerships. Anteile an börsennotierten Gesellschaften werden zum Abschlussstichtag mit dem festgestellten Börsenkurs bewertet. Für andere Eigenkapital- und Schuldinstrumente wird der beizulegende Zeitwert mittels eines Multiplikatorverfahrens (Umsatz-Multiple, Stufe 3) ermittelt. Dabei kommen individuell abgeleitete Multiplikatoren zwischen 0,50 und 1,10 (31. Januar 2021: 0,50 – 1,10) zur Anwendung. Eine Erhöhung der Multiplikatoren um 10 % würde zu einem um TEUR 6.552 (31. Januar 2021: TEUR 6.552) höheren Wert, eine Verminderung der Multipli-

katoren um 10 % würde zu einem um TEUR 6.557 (31. Januar 2021: TEUR 6.557) niedrigeren Wert führen.

Derivate werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt (Stufe 2).

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, Forderungen und sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten entspricht deren Buchwert in der Regel annähernd dem beizulegenden Zeitwert am Ende der Berichtsperiode (Stufe 2).

Der beizulegende Zeitwert von Krediten an und Forderungen gegen assoziierte oder nahestehende Unternehmen, sonstigen Krediten, bis zur Endfälligkeit gehaltenen finanziellen Vermögenswerten sowie von sonstigen langfristigen finanziellen Vermögenswerten mit Fälligkeiten über ein Jahr entspricht dem Barwert der Zahlungen in Verbindung mit den Vermögenswerten, basierend auf aktuellen Zinssatzparametern und -kurven (Level 2).

Die Buchwerte für jede Kategorie und Klasse von finanziellen Verbindlichkeiten und der beizulegende Zeitwert für jede Klasse sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Juli 2021	Kategorie nach IFRS 9				
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
TEUR					
Finanzielle Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	532.807	0	0	532.807	532.846
Anleihen	396.091	0	0	396.091	411.732
Ausleihungen	133.449	0	0	133.449	133.449
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.070.296	0	0	4.070.296	4.070.296
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	54.692	0	0	54.692	54.692
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	313.462	0	0	313.462	313.462
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	28.502	0	0	28.502	28.502
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	0	2.018	0	2.018	2.018
Leasingverbindlichkeiten	0	0	764.766	764.766	n/a
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	3.275	0	3.275	3.275

31. Januar 2021	Kategorie nach IFRS 9				
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
TEUR					
Finanzielle Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	487.106	0	0	487.106	487.083
Anleihen	595.407	0	0	595.407	615.708
Ausleihungen	122.345	0	0	122.345	122.345
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.091.335	0	0	4.091.335	4.091.335
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	15	0	0	15	15
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	207.760	0	0	207.760	207.760
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	25.846	0	0	25.846	25.846
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	0	3.491	0	3.491	3.491
Leasingverbindlichkeiten	0	0	763.892	763.892	n/a
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	2.524	0	2.524	2.524

Der beizulegende Zeitwert der Anleihen entspricht dem Nominalwert multipliziert mit den Kursnotierungen am Abschlussstichtag (Stufe 1).

Derivate werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt (Stufe 2).

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten entspricht deren Buchwert in der Regel annähernd dem beizulegenden Zeitwert am Ende der Berichtsperiode (Stufe 2).

Hierarchiestufe der beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

PHOENIX wendet zur Bestimmung und Darstellung seiner zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzinstrumente die folgenden Hierarchiestufen der beizulegenden Zeitwerte an:

Stufe 1: Notierte (unangepasste) Preise auf aktiven Märkten für gleichartige Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Stufe 2: Andere Input-Parameter als die in Stufe 1 enthaltenen notierten Preise, für die, entweder direkt (z. B. Preise) oder indirekt (z. B. von Preisen abgeleitet), bezogen auf den entsprechenden Vermögenswert oder die entsprechende Verbindlichkeit beobachtbare Marktdaten zur Verfügung stehen.

Stufe 3: Verfahren, die Input-Parameter verwenden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

31. Juli 2021

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente

TEUR	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	0	53.887	53.887
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	455	0	455
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	3.275	0	3.275
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	2.018	2.018

31. Januar 2021

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente

TEUR	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	0	55.393	55.393
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	1.031	0	1.031
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	2.524	0	2.524
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	3.491	3.491



Nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung des beizulegenden Zeitwerts basierend auf Stufe 3.

TEUR	Eigenkapital- und Schuldinstrumente	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten
1. Februar 2021	55.393	3.491
Kauf	0	0
Verkauf von Anteilen	- 841	0
Neubewertungen (ergebniswirksam)	- 497	0
Akquisitionen	0	59
Neubewertung bedingter Kaufpreisverpflichtungen (ergebniswirksam)	0	- 184
Zahlungen bedingt durch Akquisitionen	0	- 1.352
Sonstige	- 168	4
31. Juli 2021	53.887	2.018

Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung

TEUR	31. Jan. 2021	31. Juli 2021
Gebundene liquide Mittel		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	818.030	548.176
hiervon gebundene liquide Mittel		
aus hinterlegten Sicherheiten	1.726	5.329
aus Verwendungsbeschränkungen seitens ausländischer Töchter	42.462	36.714

Angaben zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Im Rahmen der Emission der Anleihe im Juli 2014 hielten nahestehende Unternehmen und Personen Anleihezertifikate über ein Nominalvolumen von TEUR 112.400. Soweit die Anleihezertifikate noch gehalten wurden, wurden diese im Berichtszeitraum zurückgezahlt.

Im Berichtszeitraum hat ein nahestehendes Unternehmen PHOENIX ein Darlehen über TEUR 50.000 gewährt. Darauf sind Zinsen in Höhe von TEUR 50 angefallen. Des Weiteren besteht eine Verbindlichkeit aus einer Kapitalerhöhung bei einem nahestehenden Unternehmen in Höhe von TEUR 4.642.

Im Übrigen bestanden die im Konzernabschluss zum 31. Januar 2021 dargestellten Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen und Personen im ersten Halbjahr 2021/22 im Wesentlichen fort.

Nachtragsbericht

Im Juli 2021 hat PHOENIX eine Vereinbarung zum Erwerb von Teilen der europäischen Geschäftsaktivitäten von McKesson getroffen. Die Transaktion steht unter Vorbehalt der kartellrechtlichen Genehmigung sowie weiterer üblicher Vollzugsbedingungen.

Mannheim, 9. September 2021

Die Geschäftsführung der Komplementärin
PHOENIX Verwaltungs GmbH

FINANZKALENDER 2021

Der Finanzkalender bietet Ihnen einen Überblick über kommende Veröffentlichungstermine zur wirtschaftlichen Entwicklung des Konzerns:

16. Dezember Quartalsmitteilung Februar bis Oktober 2021

IMPRESSUM

Herausgeber

Maren Holoda
Director Corporate Communications
Jacob-Nicolas Sprengel
Senior Manager Corporate Communications

PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG
Corporate Communications
Pfingstweidstraße 10–12
68199 Mannheim
Deutschland
Telefon +49 (0)621 8505 8502
Fax +49 (0)621 8505 8501
media@phoenixgroup.eu
www.phoenixgroup.eu/de

Investor Relations

Karsten Loges
Director Corporate Finance and Asset Management
Telefon +49 (0)621 8505 741
k.loges@phoenixgroup.eu

Konzept, Gestaltung und Realisation

Corporate Communications PHOENIX group
HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG,
Hamburg

Dieser Halbjahresbericht liegt auch in englischer Sprache vor. Die deutsche Version ist bindend.

Der Text des Halbjahresberichts bezieht sich gleichberechtigt auf Frauen und Männer. Bei ausschließlicher Verwendung der weiblichen oder männlichen Form ist die jeweils andere Form umfasst.

**22**

